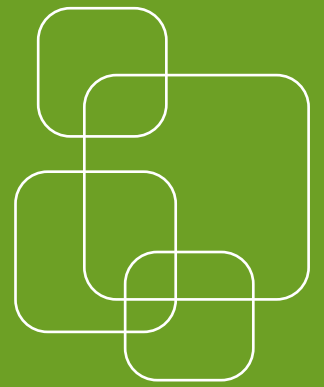


E 2.1



Netzwerk- und Forschungsprojekt *dyna*klim

Wissensmanagement



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



KLIMZUG

Klimawandel in Regionen



*dyna*klim

Ziele des *dynaklim*-Wissensmanagements

Ein pro-aktiver Umgang mit den Chancen und Risiken des Klimawandels in der Region ist nur möglich, wenn alle Akteure mit ihrem Wissen und ihren Kompetenzen zur Anpassung an den Klimawandel vernetzt sind, um den Zugang zu möglichen Problemlösungen zu erleichtern

Ziel des Wissensmanagements ist es, über die regionalen Chancen und Risiken des Klimawandels eine breite Wissensbasis zu schaffen und einen lebendigen und praxisnahen Informationsaustausch anzuregen. Hierbei werden zahlreiche Akteure aus Wirtschaft, Planung, Wissenschaft und Zivilgesellschaft mit ihrem Wissen und ihren Kompetenzen eingebunden.

Bestandteile des *dynaklim*-Wissensmanagements

Für die Zielgruppen Planung, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft werden spezifische Zugänge zu relevantem Wissen angeboten:

- **Das *dynaklim*-Wiki:**
Kooperative Dokumentation des in der Region vorhandenen Wissens
- **Die Wissenslandkarte zur Adaptionskompetenz:**
Bündelung, Visualisierung und Zugang der (regionalen) Adaptionskompetenz, regionale Kompetenzprofile
- **Das Bewirtschaftungsinformationssystem (BIS)-Klima:**
Zusammenführung, Visualisierung und Dokumentation relevanter Klima- und Geodaten



Fachwissen bereitstellen

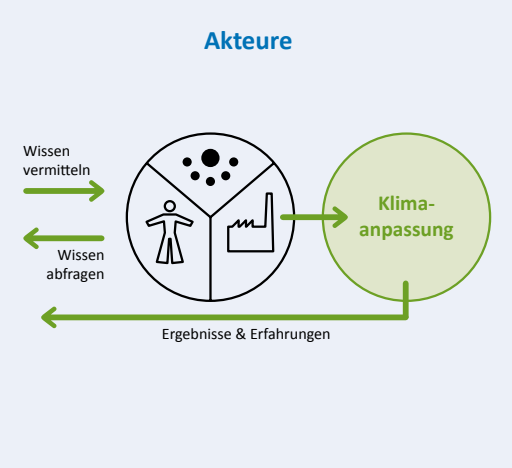
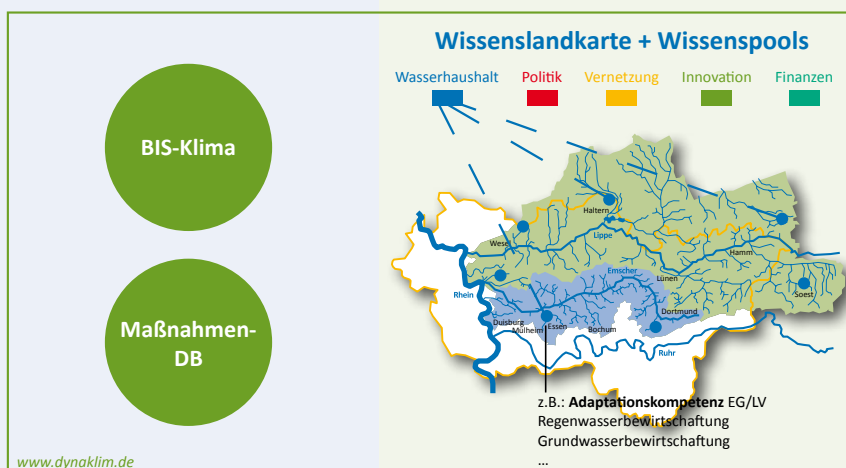
- BIS Klima
- Wissenslandkarte
- Wiki *dynaklim*

Adaptionskompetenz entwickeln

- Wissen strukturieren
- Kompetenzen stärken
- Lernprozesse anstoßen

Handeln auslösen/unterstützen

- Roadmap
- Netzwerk
- ...



Die Wissenslandkarte – zentrales Element des *dynaklim*-Wissensmanagement

Die Wissenslandkarte ist das zentrale Instrument, um Wissensbedarf und Wissensbestände zur Klimaanpassung zusammen zu führen. Sie ist ein Konzept zur Verortung von Kompetenzen, Identifizierung von Institutionen und Akteuren, die Lernprozesse in der Region Emscher-Lippe unterstützen und Lösungen in verschiedenen Handlungsfeldern der Klimaanpassung anbieten. Die Wissenslandkarte ist interaktiv aufgebaut, so dass **interessierte Institutionen mit redaktioneller Unterstützung selbst Einträge vornehmen können**.

Durch diese Dynamisierung entsteht schrittweise ein **regionaler Kompetenzatlas**, in dem das Adaptationswissen bestimmten Institutionen in der Region zugeordnet werden kann. Somit können Interessierte über detaillierte Suchfunktionen die für ihre Fragestellung passenden Ansprechpartner, Institutionen und Informationen ermitteln.

Im Rahmen des Forschungsprojektes werden die Einträge der Wissenslandkarte wissenschaftlich ausgewertet mit dem Ziel, Schwerpunkte der regional vorhandenen Kompetenzen und (noch) bestehende Wissenslücken zu identifizieren. Daraus können für die weitere Entwicklung der regionalen Kompetenzen und ggf. Forschungsbedarfe Erkenntnisse gezogen und Empfehlungen ausgesprochen werden.



Erfassung der Kompetenzprofile – so funktioniert's

Über den entwickelten Erfassungsbogen **erhalten Sie die Möglichkeit, sich mit Ihrem Kompetenzprofil zur Klimaanpassung zu präsentieren**. Die Profile werden in einem einheitlichen Format auf die *dynaklim*-Homepage gestellt.

Unter www.wissenslandkarte.dynaklim.de können Sie Ihre Institution, vorhandene **Kompetenzen, Projekte und konkrete Informationsangebote** zum Thema Anpassung an den Klimawandel in der Emscher-Lippe-Region in der Datenbank erfassen.



Wenn auch Sie Interesse haben, sich mit Ihrem Wissen und ihren Erfahrungen einzubringen, sprechen Sie uns gerne an!

ClimatePartner
**klimateutral
gedruckt**

Zertifikatsnummer:
582-53279-1010-1030
www.climatepartner.com



www.dynaklim.de

Beteiligte Partner:



Wuppertal Institut
für Klima, Umwelt, Energie
GmbH



Ansprechpartner:

Rainer Lucas
Wuppertal Institut
für Klima, Umwelt, Energie GmbH

Döppersberg 19, 42103 Wuppertal
Tel.: +49 (0)202 249 22 60
Mail: rainer.lucas@wupperinst.org